

# Leben ist schön

**Update 10.03.15 Ich hatte am Sonntag iwie so den Flow und hab mal wieder 2 Kapitel auf einmal geschafft, hoffe es hält an^^**

Von Dark\_Soul\_Kisara

## Kapitel 19: Geburtstagsfeier

“Irgentwie freu Ich mich schon so was von auf Schule Montag. Tristan hat sich so zum Deppen gemacht” lachte Marik als er am nächsten Tag mit Lana am Skypen war. Der Spieleabend ist letztendlich ausgefallen da sich die 4 lieber den einen oder anderen selbstgemischten Cocktail gegönnt hatten. “Da wäre ich ja gerne dabei. Machst du eine Berichtserstattung” grinste die schwarzhaarige. “Klar aber erstmal schauen wer sich heute Abend auf der Geburtstagsfeier so blamiert” meinte Marik. “Ja oder wir müssen die Bullen rufen. Lauri feiert an einem Ort wo sich mal ganz schnell irgentwelche Vollpfosten ansammeln und vielleicht Stress machen” gab die schwarzhaarige zu bedenken. “Ach so schlimm wird’s wohl nicht. Wollen wir eigentlich ein bisschen Vorglühen, weil um 18 Uhr find ich es zu früh um das feiern anzufangen?” fragte Marik. “Meinetwegen könnt ihr rumkommen. Kura und Lilo kommen auch. Na ja die schlafen allerdings auch hier. Von Duke ist es ja nicht weit zur Feier” sagte Lana. “Glaubst du eigentlich zwischen den beiden läuft was?” fragte Marik. “Schwer zu sagen. Die beiden mögen sich doch schon sehr aber ich glaub Bakura will nichts überstürzen und das Mädchen erstmal besser kennelernen. Mit Mia hatte er ja Pech gehabt” antwortete die schwarzhaarige. “Ach ein bisschen Alkohol und Musik zum Tanzen so ist Knick Knack nicht mehr weit” warf Duke vorlaut mit ein. “Was sagt dein Freund” lachte Marik. “Ach der spinnt wieder nen bisschen. Ich hoffe der kriegt mal die Sachen langsam fertig” grinste Lana schief. “Ach bastelt er wieder an neuen Leuchtekram?” fragte der Ägypter. “Ja neuer Cyberstuff. Aber ist ein netter Nebenverdienst. Na ja ich geh dann mal off. Lauri hat mich gebeten Musik mitzubringen” sagte Lana und beendete den Chat. “Musik suchen? So nennt man das also” hauchte Duke seiner Freundi ins Ohr. Der schwarzhaarige war näher gekommen und begann sanft seiner Freundin sanft in den Hals zu beißen. “Mhm eigentlich schon aber das was du vorhast klingt noch besser” lächelte Lana, drehte den Bürostuhl herum und begann ihren Freund sanft zu küssen. Duke agegen ging das zu langsam, ehe sich seine Freundin versah hatte Duke seine Freundin über die Schulter geworfen und ins Schlafzimmer getragen.

Am späten Nachmittag fanden sich dann Kiyo, Marik, Lilo und Bakura bei Duke und

Lana ein. Die beiden waren schon fleißig mit Captain Morgan Cola zugange und ließen nebenher eine Musik Blu Ray laufen. "Na ihr seit ja schon gut dabei. Hier ist Nachschub" lachte Bakura und stellte eine weitere Flaschen Captain Morgan auf den Tisch. "Sauber. Also macht es euch bequem" lächelte Lana und machte Platz auf der Couchlandschaft. "Ach ja danke das wir später bei euch schlafen dürfen" sagte Lilo. "Nicht dafür. Ihr könnt hier auf der Couch schlafen oder nachher einen vierer mit mir und meiner Freundin machen" grinste Duke und bekam von seiner Freundin gleich eine Kopfnuss. "Nein danke wir nehmen lieber die Couch" sagte Bakura und grinste bei dem Gedanken alleine mit Lilo auf der Couch zu nächtigen. Am gestrigen Abend war nichts passiert außer das er sich mit Lilo besser den je verstand. "Aber keine Schweinereien hier drauf. Die Couch ist neu" warnte Duke grinsend. "Ach echt. Na gut Ich will nicht wissen wie oft du dich schon hier mit deiner Freundin vergnügt hast" konterte Bakura und brachte die weiteren Gäste zum lachen. "Ich bin dafür wir schauen jetzt noch einen Film und brechen dann auf" meinte Lana und bekam zustimmung von den anderen und während der Film lief leerte sich auch die zweite Captain Morgan Flasche und schon deutlich angeschickert machte sich die kleine Clique 3 Stunden später auf dem Weg zur Geburtstagsfeier. Dort angekommen war die Party schon voll im Gange. Die Freunde gratulierten zuerst dem Geburtstagskind und stürzten sich dann ins Getümmel wobei Kiyo und Lana sich erstmal auf die Suche nach was zu essen machten. "Ich muss dringend was essen sonst bin ich gleich richtig rotzevoll" stöhnte Lana und fand in der Küche einen riesigen Topf mit Chilli con Carne. "Geil" stöhnte die schwarzhaarige und lud sich eine Suppenschüssel aus Plastik voll. "Riecht aber auch gut" sagte Kiyo und nahm sich ebenfalls was von dem Chilli und gemeinsam gingen die beiden Mädchen zurück zum Partysaal wo Duke schon am abfeiern war. Wie zu erwarten waren Lana und Duke die ältesten Gäste aber das hinderte die beiden nicht daran abzugehen. Marik unterhielt sich mit einigen Leuten und Kiyo gesellte sich dazu. Bakura und Lilo dagegen unterhielten sich mit anderen Gästen aber flirteten dennoch sehr offensichtlich, was auch anderen auffiel, die Party steigerte sich immer weiter und obwohl massenweise Alkohol floß aber nichts ausartete. Alle hatten Spaß und verstandne sich bestens. Das zwar nur Punk, Rock und Metal gespielt wurde kamen Duke und Lana seit langen mal wieder zum Headbängen und Pogen und hatten gewaltigen Spaß daran. "Na die werden morgen ein Scheudertrauma haben" kommentierte Marik und brachte die Schischa wieder zum laufen, die ausgegangen war und niemand sie wieder an Star bringen konnte. "Lassen wir den beiden den Spaß und amüsieren uns wenn sie beide, hoffentlich still vor sich hin sterben" grinste Kiyo. "Wo sind eigentlich Lilo und Bakura?" fragte Marik einige Stunden später. "Die sind schon zu Duke. Lilo geht es wohl nicht ganz so gut und Bakura wollte sie nicht alleine ziehen lassen. Aber Ich wette die wollen ein bisschen für sich sein" lallte Lana die schon deutlich angetrunken war aber nicht klein begeben wollte und immer weiter feierte mit den anderen und waren so ziemlich mit die letzten Gäste die gingen bzw eher nachhause wankten, zum Glück war der Weg nicht so weit.

"Was für eine Feier. Aber war toll nur ich hab echt gut getankt" stöhnte Bakura und lies sich auf die Couchlandschaft von Duke fallen und zog seine Schuhe aus. Lilo tat es ihm gleich und setzte sich dazu. "Ja nur Duke und Lana sind ja jetzt noch voll dabei" lächelte das Mädchen. "Ja und wehe Ich höre morgen. Nie wieder Alkohol oder Oh Ich werde alt" lachte Bakura. "Na ja die beiden sind ja ziemlich gut am Headbängen, zumindest Lana wird morgen gewaltige Nackenschmerzen haben. Weil die hat

jahrelang nicht mehr geheadbangt“ sagte Bakura. “Du kennst diese Frau wohl echt gut?” fragte Lilo. “Ja ich kenne sie zwar auch noch nicht ganz so lange aber wir hatten schon mehrere Gesprächsabende via Skype. Sie hat mir auch damals über den Liebeskummer meiner Ex-Freundin geholfen“ sagte Bakura und ließ sich zurückfallen, weil langsam merkte er doch wie müde Feiern und Alkohol doch macht. “Komm leg dich zu mir. Ich bin auch brav“ grinste der schwarzhaarige und rückte beiseite das Lilo sich zu ihm legen konnte, was diese auch tat. “Magst du noch Musik hören“ flüsterte Bakura als beide bequem lagen. “Gern“ murmelte Lilo. Das Mädchen war schon halb weggedämmert, war aber trotzdem ein bisschen nervös das sie neben ihrem Schwarm lag, sehr nahe sogar und sie hoffte das Kura zumindest einen Arm um sie legte oder wenigstens ihre Hand berührte. Aber nichts dergleichen geschah, beide schliefen schnell ein und wurden erst einmal wach als es an der Tür leise polterte. “Hey sei leise die beiden schlafen schon“ hörte Lilo ihre Freundin Lana flüstern. “Tschuldigung“ lallte Duke und wankte durch seine Küche in Richtung Schlafzimmer. “Die beiden sind aber echt gut betrunken“ grinste Lilo in sich hinein und kuschelte sich wieder tiefer in Decke und Kissen. Aber es dauerte nicht lange da wurde die Punkerin erneut wach, da sie einen leichten Schlaf hatte hörte sie nebenan im Schlafzimmer Lattenroste knartschen und leises Stöhnen und Keuchen. “Warum wundert mich das jetzt nicht“ dachte Lilo, griff über Bakura der mit dem Rücken zu ihr lag und drehte die Musik am Handy lauter was auch half aber nicht lange. Nachdem Duke und Lana ihre erste Nummer durch hatten, war es einige Zeit ruhig aber es dauerte nicht lange da ging das Spiel wieder von vorne los, nur etwas lauter. Lilo überlegte eine Weile und rüttelte Bakura vorsichtig wach. “Kura Ich kann nicht schlafen, die sind nebenan viel zu laut“ sagte das Mädchen leise. “Ja ist mir auch schon aufgefallen, warte kurz“ antwortete der schwarzhaarige verschlafen und tippte eilig was ins Handy und es dauerte wieder nicht lange da hörte die beiden von nebenan Lana lachen und ein kurzer Piepston kam als Antwort auf Bakuras Handy, die einfach ein kurzes Ok war. Bakura gab Lilo das Handy und sie las grinsend die vorherige Nachricht in der Bakura verlangte die beiden sollten nebenan leise Knick Knack machen da es Menschen gab die schlafen wollten. Als es wieder ruhig war und die beiden wieder weggedämmert waren ging in Lilo das Kopfkino los und irgendwann rang sie sich durch Bakura erneut zu wecken. Sie rüttelte leicht an seiner Schulter bis der Freund sich regte und damit signalisierte das er wach war. “Ich kann immer noch nicht schlafen, mir geht soviel im Kopf rum. Sag mal Kura. Wir kennen uns ja schon eine Weile und wir verstehen uns gut, aber ich frage mich wie stehen wir zueinander? Weil Ich mag dich schon echt sehr gern. Bei dir fühle ich mich sicher und mein Herz rast regelmäßig wenn wir zusammen rumhängen“ rang sich Lilo durch und war erleichtert den ersten Teil ihrer Gefühle sich zugestanden zu haben. Bakura lächelte als er diese Worte hörte, da er selber so empfand. Also drehte er sich nach Lilo um und sah tief in ihre blaue Augen. Lilo selbst konnte den Blick nicht abwenden auch wenn sie gewollt hätte. Die ruhigen schwarz/braunen Augen hatten was anziehendes. Bakura selbst antwortete nicht auf die Frage von dem Mädchen sondern legte seine Hand sanft an ihre Wange, strich mit seinen Fingerspitzen runter zu ihren Kinn und umschloss dieses und zog sie nah an sich heran und berührte ihre Lippen mit den seinen und ein kurzer sanfter Kuss entstand, der Lilo fast den Atem raubte. Als sich der Freund von ihr abwandte lächelte er. “Antwort genug“ hauchte er. “Ja sehr“ flüsterte Lilo und begann diesmal von sich aus den Freund zu küssen was beinahe gierig aufgenommen wurde und ein langer, leidenschaftlicher Kuss entstand und wurde nach einiger Zeit so intensiv das sich Lilo auf den Schoß von Bakura ziehen ließ und dort begann vorsichtig über Rücken und

Oberkörper. Bakura selbst widerstand der Versuchung unter das T-Shirt zu greifen sondern genoss es in vollen Zügen wieder mit einem Mädchen zusammenzusein. "Als er die Zungenspitze der Freundin auf seinen Lippen spürte, ließ er sie gewähren und der Kuss wurde dadurch sehr viel intensiver. Als beide irgendwann keine Luft mehr hatte ließen sie sich nebeneinander fallen und Lilo kuschelte sich in Bakura's Arme. "Wir lassen es langsam angehen, aber es ist schön wieder eine Freundin zu haben" hauchte Bakura aber ehe Lilo darauf antworten konnte, ertönte von nebenan wieder Keuchen und Gestöhne, so das die beiden nur still in sich hineinlachen konnten und gemeinsam einschliefen, wobei Bakura's ruhiger Herzschlag Lilo endlich einschlafen lassen konnte.